

01.03.2019

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

In diesem Jahr steht die gemeinsame Ausschreibung des Exposé-Programms durch den Verband Deutscher Drehbuchautoren (VDD) und ProSiebenSat.1 TV Deutschland unter dem Motto:

„DARK CRIME & THRILLER“

Gesucht werden Crime- & Thriller-Ideen, die der SAT.1-Prime-Time neue Erzähl-Impulse im Bereich dunklerer Crime-Farben geben. Ziel ist die Weiterentwicklung von bis zu zehn Ideen zu aussagekräftigen Exposés im Austausch mit der ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion. Jeder Gewinnerstoff wird im Rahmen dieses Programms mit 7.500 Euro pro Stoff prämiert. Gegliedert ist die diesjährige Ausschreibung in zwei Runden mit folgenden Formalien:

ERSTE RUNDE

Interessierte Autorinnen/Autoren bzw. Autoren-Teams reichen vom **01.03.2019 bis 06.05.2019** einen kurzen aussagekräftigen Pitch für ein fiktionales **Prime Time-Format zu dem ausgeschriebenen Thema** ein. Die Erzählform für eine über 90 Minuten hinausgehende Produktion kann dabei frei gewählt werden. **Das meint: Procedural-Serie, Mini-Serie, horizontale Serie, Event, Reihenformat.** *Ausdrücklich nicht gewünscht sind: Einzelmovies ohne Event- oder Reihencharakter.* Schlussendlich müssen die Hauptfiguren, ihr USP, das Genre, das Setting, die Tonalität und die Erzählweise für ein breitgefächertes Zielpublikum im Privatfernsehen überzeugen. (Weitere Ausführungen zu den gesuchten Stoffen, s- u. FAQ)

Die Einreichung des Pitch geht als PDF-Datei per Mail bis spätestens zum 06.05.2019 (23:59 Uhr) an die VDD-Geschäftsstelle (exposefoerderung@drehbuchautoren.de) und muss folgendermaßen formatiert (*DIN A4 Seite, Schrift: Arial, 11 Punkt, 1,5 Zeilenabstand, Blocksatz, nummerierte Seiten*) und gegliedert werden:

- **1.Seite:** ***Titel** der Idee, aktuelle Kontaktdaten, der Autorin/des Autors auf der **Titelseite***
- **2. Seite:** ***Kurze Logline (3-4 Sätze)** der Idee in Bezug auf den anvisierten SAT.1-Sender-Slot, die anvisierte Zielgruppe und Beschreibung des gewählten Formates*
- **3.- 4. Seite:** ***Pitch** der Idee, der erzählten Welt und der Hauptfiguren: Welches Genre und welches Format liegen vor? Um was geht es im Kern des Formates? Was macht die Idee und die Hauptfiguren so besonders? In welcher Form wird erzählt (Miniserie, Reihe, Procedural-Serie, etc.)? Warum soll dieses Format im Privatfernsehen ausgestrahlt werden?*
- **5. Seite:** ***Filmographie*** der einreichenden Person mit Werk, Erscheinungsjahr, Sender, Sendeplatz und Produktionsfirma*
- **6. Seite:** ***Erklärung**, dass es sich bei der Idee um einen **Originalstoff** handelt, der nicht bereits bei einer anderen Stelle/Institution eingereicht oder entwickelt wurde. **Die einreichende Person muss alleiniger Rechteinhaber sein.***

Einsendungen, die von den vorgenannten formalen Kriterien oder den **gewünschten Genres (Dark Crime & Thriller)** abweichen, werden nicht berücksichtigt.

Mitte Juni 2019 findet die Entscheidungssitzung der Fachjury aus je zwei Vertretern des VDD sowie von ProSiebenSat.1 TV Deutsche Fiction Redaktion statt. Die Autorinnen/Autoren der Gewinnerstoffe werden danach umgehend schriftlich benachrichtigt.

ZWEITE RUNDE

In der **zweiten Runde (Juni bis September 2019)** werden die Gewinner-Ideen zu aussagekräftigen Format-Exposés weiterentwickelt. Das Format-Exposé wird im Austausch mit der ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion entwickelt und muss bis spätestens 09.09.2019 zur redaktionellen Abnahme bei der ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion eingereicht werden. Die ProSiebenSat.1 TV Deutsche Fiction Redaktion wird die zur redaktionellen Abnahme eingereichten Format-Exposés prüfen, diese branchenüblich redaktionell abnehmen und ggf. Interesse an einer weiteren Stoffentwicklung und Zusammenarbeit bekunden. Ziel ist auch weiterhin die längerfristige Vernetzung der Autorenschaft und der ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion.

FAQ zur Ausschreibung „DARK CRIME & THRILLER“

1) Was wird gesucht?

Ausdrücklich erwünscht sind **Dark Crime- & Thriller-Pitche**, die der SAT.1-Prime-Time neue fiktionale Impulse geben und sich zugleich in der erzählerischen Sendertradition verstehen. Die Formatvorgaben sind dabei sehr offen: **Procedural-Serie, horizontale Serie, Mini-Serie, Event oder ein Reihenformat: gewünscht sind packende Stoffe die die beiden Genres (Dark Crime & Thriller) gekonnt bedienen, diese publikumswirksam erzählen und das über 90 Minuten hinaus.** Eine SAT.1---Kompatibilität ist Voraussetzung für die zweite Runde und die darauffolgende Zusammenarbeit, d. h. wir wünschen uns ausdrücklich eine dunklere Färbung und unterhaltsame Stoffe im Sinne des Mainstreams.

Komödien, Arthouseprojekte, Einzelmovies ohne Event-Charakter oder „Crimedey“ sind Rahmen dieser Ausschreibung nicht erwünscht.

2) Wer kann teilnehmen und Stoffe in der ersten Runde einreichen?

Berechtigt zur Einreichung sind bereits etablierte Autorinnen und Autoren, die mindestens einen 90-minütigen, im Kino oder Fernsehen (Pay-/Free-TV) veröffentlichten fiktionalen Film, oder zwei Folgen einer im Fernsehen (Pay-/Free-TV) veröffentlichten fiktionalen Serie geschrieben haben. Dazu zählen auch Veröffentlichungen im Web, die in Zusammenarbeit mit einem etablierten Fernsehsender oder etablierten Distributoren entstanden sind. Fertiggestellte Produktionen mit nachweisbar geplanter Veröffentlichung können nach Rücksprache mit dem VDD berücksichtigt werden. Als Nachweis gilt die Filmographie*, die der Bewerbung beigelegt werden muss. Etablierte Autorinnen/Autoren können auch im Team als Writer`s Room einreichen. **Ausnahme: VDD-Junior-Mitglieder** sind in diesem Jahr herzlich dazu aufgerufen, ebenfalls an der Ausschreibung teilzunehmen.

Kann ich mehrere Projekte einreichen?

Nein. Pro Person kann nur eine Idee eingereicht werden.

Ist die Einreichung der Idee automatisch eine Rechteübertragung?

Nein. Die Rechte an der Idee/dem Exposé verbleiben bei den Autorinnen/Autoren bzw. dem Autoren-Team. ProSiebenSat.1 TV Deutschland wird nur ein Erstanbietungsrecht für die weitere Entwicklung des Exposés und des zugrundeliegenden Stoffs und die entsprechende Rechteübertragung eingeräumt (Einzelheiten vgl. Seite 3 vorletzter Punkt). Für den Fall, dass ein Drehbuchvertrag zur weiteren Entwicklung des Exposés/Stoffs nach Ende der zweiten Runde abgeschlossen wird, wird dieser Vertrag eine branchenübliche Rechteübertragung beinhalten. Sollte ProSiebenSat.1 TV Deutschland keine Entwicklung auf der Grundlage des entstandenen Exposés beauftragen, verbleiben alle Rechte an dem Pitch und dem Exposé sowie dem zugrundeliegenden Stoff bei den Autorinnen/Autoren bzw. dem Autoren-Team.

Kann ich zusammen mit einer Produktionsfirma einreichen?

Nein. Die Autorin/der Autor bzw. das Autoren-Team muss/müssen alleinige/r Rechteinhaber/in der Einreichung sein. Das Projekt muss exklusiv für die Einreichung erarbeitet werden.

Was passiert mit den Stoffen in der zweiten Runde des Exposé-Programms?

Der Pitch muss nach Gewährung des Gewinns zu einem aussagekräftigen Exposé weiterentwickelt und bis spätestens 09.09.2019 final abgegeben werden. Die ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion wird die Exposés **nach Ablauf der Einsendefrist** prüfen und ggf. bis zum 07.10.2019 eine im Gewinn-Honorar bereits abgeleitete Überarbeitung anfordern. Weitere Informationen zu den Formalien der Abgabe des überarbeiteten Exposés bekommen die Gewinner-Autorinnen/Autoren bzw. das Autoren-Team gesondert mitgeteilt.

Werden die Gewinner von redaktioneller Seite wie in einer Stoffentwicklung betreut?

Die Gewinner werden nicht im Sinne einer klassischen Stoffentwicklung betreut. Trotzdem findet ein redaktioneller Austausch statt: Nach Bekanntgabe der Gewinner (KW 25) ist ein Treffen mit den Gewinnern und Vertretern der ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion im Rahmen des Münchner Filmfests 2019 am 02.07.2019 geplant. (Zu den Gegebenheiten und dem Ablauf dieses Termins verständigen sich ProSiebenSat.1 TV Deutschland und der VDD noch im Detail. Weitere Infos zu diesem Termin folgen zu gegebener Zeit.)

Wie hoch ist die Vergütung für die Gewinner der Ausschreibung und in welcher Staffelung wird sie ausbezahlt?

Für einen für die zweite Runde ausgewählten Pitch erhalten die Autorin/der Autor bzw. das Autoren-Team nach der Juryentscheidung pro Idee jeweils 7.500 Euro. Die erste Rate in Höhe von 3.750 Euro wird bei positiver Juryentscheidung ausbezahlt, die zweite Rate in Höhe von 3.750 Euro wird nach Abgabe und redaktioneller Abnahme (ggf. nach einer weiteren Überarbeitung in Absprache mit der ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion) des ausgearbeiteten Exposés durch die ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion gezahlt. Die Rechnung für die zweite Rate kann ab dem 09.09.2019 gestellt werden, sobald das überarbeitete Exposé redaktionell von der ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion abgenommen ist.

Was passiert mit den Gewinner-Exposés und den Rechten nach der finalen Abgabe im September 2019?

Die Autorin/der Autor bzw. das Autoren-Team wird die weitere Entwicklung eines auf dem Exposé basierenden Drehbuchs vor Dritten zuerst ProSiebenSat.1 TV Deutschland anbieten (Erstanbietungsrecht). Innerhalb eines angemessenen Zeitraums wird die ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion das Exposé – ggf. nach einer in der Vergütung abgegoltenen Überarbeitung (s.o.) - schriftlich redaktionell abnehmen und ggf. Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit signalisieren oder den in dem Exposé skizzierten Stoff für eine Weiterentwicklung mit einem dritten Sender/Produzenten freigeben. Bei einer Einigung und weiteren Zusammenarbeit wird die ProSiebenSat.1 TV Deutschland der Autorin/dem Autor bzw. dem Autoren-Team den Standard-ProSiebenSat.1-Drehbuchvertrag unter Berücksichtigung der Vergütungsstrukturen gemäß der Gemeinsamen Vergütungsregelung zwischen der ProSiebenSat.1 TV Deutschland und dem VDD (in der bei Abschluss des Drehbuchvertrags jeweils gültigen Fassung) zukommen lassen. Die für das Exposé gezahlte Summe in Höhe von 7.500 Euro wird auf die nach dem jeweils gesondert mit der ProSiebenSat.1 TV Deutschland abzuschließenden Drehbuchvertrag zu zahlende Vergütung (erste Zahlungsrate) angerechnet. Zu den Einzelheiten (z.B. ggf. Headautorenschaft, gesonderte Vergütung Staffeln etc.) und den Umfang der Folgebeauftragung werden sich die Autorin/der Autor bzw. das Autoren-Team und ProSiebenSat.1 TV Deutschland branchenüblich bei der Verhandlung des Drehbuchvertrags nach Treu und Glauben einigen. Sollte ProSiebenSat.1 TV Deutschland keine Entwicklung auf der Grundlage des in der zweiten Runde entstandenen Exposés beauftragen, verbleiben alle Rechte an dem bezahlten Exposé bei den Autorinnen/Autoren bzw. dem Autoren-Team.

Was ist das Ziel des Wettbewerbes?

Ziel ist die geschützte Entwicklung und Förderung von ersten Dark Crime- und Thriller-Ideen, die (Wieder-) Entdeckung von Talenten, die Schaffung von neuen spannenden Formaten sowie die längerfristige Vernetzung der ProSiebenSat.1 Deutsche Fiction Redaktion mit der Autorenschaft.

Bei weiteren Rückfragen steht Ihnen die VDD Geschäftsstelle zur Verfügung:

exposefoerderung@drehbuchautoren.de

Tel.: 030 - 25 76 29 73